

## BRIDGE verabschiedet sich mit einer erfolgreichen Abschlusstagung

Am 28 Juli 2015 fand in Würzburg im Tagungszentrum „Festung Marienberg“ die Abschlussveranstaltung des BRIDGE-Projektes statt. Das Konsortium hatte Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik eingeladen. Der federführende Veranstalter war das SKZ. Ziel der Veranstaltung war es, umfassend die Ergebnisse des BRIDGE-Projektes vorzustellen und möglichst viele Interessierte auf die Kompetenzen der Projektpartner aufmerksam zu machen, um somit zukünftige Zusammenarbeit anzuregen. Die Veranstaltung bot Fachvorträge von allen Konsortialpartnern und eine abschließende Podiumsdiskussion unter direkter Einbeziehung des Publikums. Durch die Veranstaltung führte Prof. Dr. Ralf Reichwald. Nachfolgend finden Sie ein paar bildhafte Impressionen der Veranstaltung.



Prof. Dr. Ralf Reichwald (HHL) bei seiner Eröffnungsrede und inhaltlichen Einführung in das Verbundprojekt.

Dr. Mohr-Matuschek bei seiner Begrüßungsrede als Gastgeber und Vorstellung des SKZ.



Wencke Weiser von der Marquardt GmbH, dem Transferpartner des Projektes, mit ihrem wertvollen Praxiseinblick zum BRIDGE-Projekt.

Marc Marheineke stellte seine Erkenntnisse zu Remote Service und Einsatz der Lernplattform im BRIDGE-Projekt vor.





Prof. Dr. Nizar Abdelkafi vom Fraunhofer MOEZ mit seinen Erfahrungen aus dem Meta-Projekt Berufsbildungsexport.

Stefan Fleischmann vom SKZ referiert über den Bildungsexport bei technischen Schulungen, unter Einsatz von IT.



Susanne Dieing vom Bildungswerk bei Ihrem Vortrag zum Berufsbildungsexport für Führungskräfte.



Die Teilnehmer der Podiumsdiskussion werden umrahmt von allen Teilnehmern der Veranstaltung. Im Podium sitzen von links nach rechts: Prof. Dr. Abdelkafi (Fraunhofer), Stefan Fleischmann (SKZ), Susanne Dieing (BiWE), Marc Marheineke (HHL), Wencke Weiser (Marquardt) und Dr. Hagen Habicht (HHL).

